NARRATIONEN UND PROTEST

PROTEST UM NATÜRLICHE RESSOURCEN

PERSPEKTIVEN AUS SOZIOLOGIE UND LITERATURWISSENSCHAFT

Mittwoch: 05.11.2025

13:00 Uhr Grußworte der Dekanin der Fakultät für Geistesund Kulturwissenschaften

Einführung: Dr. Sabrina Huber

Panel 1: Protest und narrative Identitäten

13:30 Uhr Sebastian Barth (Berlin)

Dynamiken des Klimakonflikts: Zwischen Protest und Gegenmobilisierung

14:15 Uhr Dr. Marcel Knöchelmann (New Haven)

Erzählen als Weltbeziehung: Resonanztheorie und Klimafiktion im interdisziplinären Dialog

Panel 2: Mediale Inszenierung

Moderation: Dr. Luisa Banki

15:30 Uhr Ass.-Prof. Dariya Manova (Wien) Ressourcen und Ressourcenproteste in der Kinder- und Jugendliteratur seit der Weimarer Zeit

16:15 Uhr **Dr. Simon Teune** (Berlin) Visuelle Narrative:
Fotografische Konstruktion von ProtestEreignissen

17:00 Uhr **Prof. Christian Klein** (Saarbrücken) Rohstoff- und Ressourcenkonflikte in Comics

Donnerstag: 06.11.2025

Panel 3: Narrative in sozialen Bewegungen

Moderation: Janina Stolpmann

09:00 Uhr **Dr. Tareq Sydiq** (Marburg)

Generationeller Protest als narrative Identitätsbildung

09:45 Uhr **Dr. Antonius Weixler** (Wuppertal)

»Wir sind hier, wir sind laut, weil ihr uns
die Zukunft klaut.«Gerechtigkeitsnarrative
in Protestkulturen

Panel 4: Ressourcen und ihr Ende: Narrative Zukünfte

Moderation: André Schmale

11:15 Uhr **Dr. Vera Thomann** (Wien/Hamburg) Unerschöpfliche Formen: Paul Scheerbarts *Perpetuum Mobile*

12:00 Uhr Jun.-Prof. Karoline Augenstein (Wuppertal):
Protest und Transformation: Narrative Zukünfte und
Narrative des Wandels in der Klimabewegung

Panel 5: Kohle und ihr Ende: Narrative Zukünfte

Moderation: Nina Doejen

13:30 Uhr **Prof. Ove Sutter** (Bonn) Dead ends of imagination. Herausforderungen imaginativer Praktiken in Auseinandersetzungen um postfossile Zukünfte

14:15 Uhr Dr. Antonia Villinger (Erlangen-Nürnberg) Die Zeit nach der Kohle. Soziale und materielle Gerechtigkeit in Erika Runges Bottroper Protokolle (1968)

15:30 Uhr Dr. Alexander Wagner (Wuppertal) KOHLE/KÖRPER.
Ressourcen und Protest im Kontext einer ostdeutschen
Anthropozän-Debatte

Freitag: 07.11.2025

Panel 5: Ressourcen und Gemeinschaft: Gemeinwohl und Eigentum

Moderation: PD Christoph Gardian

09:30 Uhr PD Urte Stobbe (Köln) Ressourcen und Gemeinwohl:
Literarisch-essayistisches In-Wert-Setzen von
Wasser, Luft und Boden

10:45 Uhr **Dr. Alejandro Mora Motta** (Bonn) Re-existance narratives in Chile & Colombia: Resisting tree plantations, oil and coal to shape post-extractivist futures

11:30 Uhr Prof. Matías Martínez (Wuppertal) Ein Chronotopos der Not. Zur Verschränkung von Raum und Zeit in Hans Grimms Volk ohne Raum

12:30-13:30 Uhr Gemeinsamer Abschluss

5.-7.11.25

GermanistikFakultät für Geistes-

und Kulturwissenschaften



BERGISCHES ZIMMER

Organisation: **Dr. Sabrina Huber**Institut für Germanistik: Neuere
deutsche Literaturwissenschaft

Gefördert von der Fritz Thyssen Stiftung

